Niedersächsische Züchter erfolgreich auf Eliteauktion

Insgesamt 10 niedersächsische Züchter waren mit 21 Böcken der Rassen Schwarzkopf und Suffolk auf der Eliteauktion in Dettelbach, Bayern, vertreten. Zum Auftrieb kamen insgesamt 65 Schwarzkö



pfe und 32

Suffolk-Jährlingsböcke.

Besonders erfolgreich war die Züchterin Birgit Dreyer aus Jade. Ein 13 Monate alter Jährlingsbock wurde Klassensieger und Siegerbock der jüngeren Klassen. Bei der Versteigerung wurde der Bock für den Spitzenpreis von 2.600 Euro einem Käufer aus der Steiermark, Österreich, zugeschlagen. Das Tier wog 157 kg und hatte mit 133 Punkten den höchsten Gesamtzuchtwert aller angemeldeten Suffolkböcke. Zusammen mit zwei Stallgefährten erreichte das Tier im Wettbewerb der Besitzersammlung den Titel des Reservesiegers. Der züchterische Erfolg wurde belohnt mit der silbernen Plakette des niedersächsischen Landwirtschaftsministeriums.

Frank Wagner aus Beienrode war mit drei Halbbrüdern der Rasse Suffolk nach Bayern gefahren. In der vierten Altersklasse erzielten die drei Böcke jeweils eine Ia, Ib und Ic-Platzierung. Auch im Wettbewerb Bocknachzuchtsammlung wussten die gut bemuskelten und korrekten Böcke zu gefallen und erreichten den Titel des Reservesiegers. Alle drei Böcke konnten verkauft werden. Der Züchter Hartmut Lange aus Garbsen hatte die zweitbeste Besitzersammlung bei den Schwarzköpfen. Die Züchter Wagner und Lange wurden jeweils mit einer bronzenen Plakette des Landwirtschaftsministeriums ausgezeichnet. Gut präsentierte sich auch ein noch recht junger Schwarzkopfbock aus der Zucht von Hans-Günther Sack aus Salzhemmendorf. In der zweitjüngsten Altersklasse erreichte er bei starker Konkurrenz einen guten zweiten Platz. Sack wurde auf dem Züchterabend mit der bronzenen Preismünze der Landwirtschaftskammer Niedersachen geehrt. Jeweils eine Ic-Platzierung erzielten der Schwarzkopfzüchter Jochen Rehse aus Bad Beversen und Frank und Fabienne Velthus aus Mörse. Sie erhalten eine Ehrenurkunde der Landwirtschaftskammer.

Insgesamt konnten in Dettelbach 28 Suffolkböcke für durchschnittlich mehr als 1.300€ und 53 Schwarzkopfböcke für knapp 1.200€ versteigert werden. Der teuerste Schwarzkopfbock brachte einem Züchter aus Rheinland-Pfalz 3.600 Euro und der teuerste Suffolkbock wechselte für 3.500 Euro in die Schweiz.

Die Frankenhalle in Dettelbach bot beste Voraussetzungen zur Durchführung einer Eliteauktion. Der Vorsitzende der VDL, Jürgen Lückhoff, bedankte sich auf dem Züchterabend bei dem veranstaltenden Verband, der Bayerischen Herdbuchgesellschaft. Bei der Berichterstattung lobten die beiden Zuchtleiter Arnd Ritter aus Hessen und Klaus Gerdes, Niedersachen die hervorragende Qualität und die guten Zuchtwerte der aufgetriebenen Spitzenböcke. Die Käufer gaben ihnen Recht und bei der Versteigerung zeigte sich, das Qualität auch seinen entsprechenden Preis hat. Klaus Gerdes